IHK Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken

unterstützt durch:

NÜRNBERGER VERSICHERUNGSGRUPPE

wilkon.sicherheitstechnik

Checkpoint®

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DATENSCHUTZAUFSICHT

**Termin:** **Montag, 20. Juni 2016**
**10:00 Uhr – 13:30 Uhr**

**Ort:** **IHK Akademie Mittelfranken**
Walter-Braun-Str. 15
90425 Nürnberg
Raum Cramer Klett

**Anfahrt:** siehe www.ihk-nuernberg.de

**Anmeldung**
Bitte melden Sie sich online unter www.ihk-nuernberg.de/v/4599 an.

**Die Teilnahme ist kostenlos**

Wir möchten darauf hinweisen, dass bei der Veranstaltung Fotoaufnahmen zu Pressezwecken gemacht werden.

**Ansprechpartner**
IHK Nürnberg für Mittelfranken
Dr. Udo Raab
Ulmenstraße 52
90443 Nürnberg
Tel.: 0911 1335-383
E-Mail: udo.raab@nuernberg.ihk.de

**Veranstalter**
Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken, vertreten durch den Präsidenten Dirk von Vopelius und den Hauptgeschäftsführer Markus Lötzsch, Ulmenstraße 52, 90443 Nürnberg

IHK Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken

# Sicherheit im Einzelhandel

## Einbruchschutz und Warensicherung

**Montag, 20. Juni 2016**

**10:00 Uhr – 13:30 Uhr**

Standortpolitik und Unternehmensförderung

## Programm:

**10:00 Uhr Willkommenskaffee**

**10:30 Uhr Begrüßung**
Markus Lötzsch, Hauptgeschäftsführer
Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken

**10:40 Uhr Nein, es passiert nicht nur bei den Anderen! Häufige Tatmuster und wirksame Präventionsstrategien gegen Einbruch.**
Gerhard Schiffer, Kriminaloberkommissar
Polizeipräsidium Mittelfranken

**11:10 Uhr Einbruchprävention aus Sicht eines Versicherers**
Ralf Kistner, Direktionsbevollmächtigter
NÜRNBERGER Versicherungsgruppe

**11:40 Uhr Pause zum Netzwerken**

**12:00 Uhr Videoüberwachung rechnet sich! Anforderungen, Fallstricke und Mehrwerte für den Einzelhandel**
Simon Pannarale, M.A.
wilkon Systems GmbH & Co. KG

**12:30 Uhr Diebstahlschutz im Einzelhandel**
Hans-Jürgen Nausch
Checkpoint Systems GmbH

**13:00 Uhr Rechtlicher Rahmen für den Einsatz elektronischer Sicherungsmaßnahmen im Einzelhandel**
Thomas Kranig, Präsident
Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht

**13:30 Uhr Get Together**

Standortpolitik und Unternehmensförderung

# Sicherheit im Einzelhandel

## Einbruchschutz und Warensicherung

Mit den Themen Einbruchschutz und Sicherung des Warenbestands sollten sich Eigentümer und Entscheider aus dem Einzelhandel nicht erst dann befassen, wenn ein Schaden eingetreten ist. Wirksame Prävention ist möglich, nötig und sogar wirtschaftlich und datenschutzkonform umsetzbar.

Unsere Referenten aus Polizei und Versicherung erleben das Thema Einbruch in ihrer täglichen Arbeit und können mit ihrer langjährigen Erfahrung und ihrer Kenntnis der häufigsten Tatmuster wirksame Präventionsstrategien für den Handel aufzeigen und beurteilen.

Um sich gegen Einbruchdiebstahl überhaupt versichern zu können, legen alle großen Versicherer vertragliche Vorgaben fest, insbesondere zu mechanischen Schutzmaßnahmen sowie zu Einbruchmeldeanlagen.

Weiteren Risiken aus Diebstahl oder Vandalismus während der Öffnungs- bzw. Betriebszeiten lassen sich mit elektronischen Warensicherungssystemen und Videoüberwachung deutlich eindämmen.

Die Anbieter derartiger Sicherungssysteme präsentieren intelligente Lösungen, die sich über den Sicherheitsaspekt hinaus zur Steigerung des Verkaufserfolges und zur Prozessoptimierung eignen. Gerade für kleine und mittlere Betriebe ist dabei eine Sensibilisierung für typische Fallstricke und rechtliche Grenzen beim Einsatz elektronischer Sicherungsmaßnahmen unerlässlich.

Nutzen Sie die Veranstaltung, um sich auch an den Informations-Ständen im Foyer ein Bild von Herausforderungen und möglichen Lösungen zu machen. Diskutieren Sie mit unseren Experten vor Ort, wie Sie Ihren Betrieb noch wirtschaftlicher und wirksamer schützen können.